

Matthias Remenyi / Thomas Schärtl (Hg.)

Nicht ausweichen

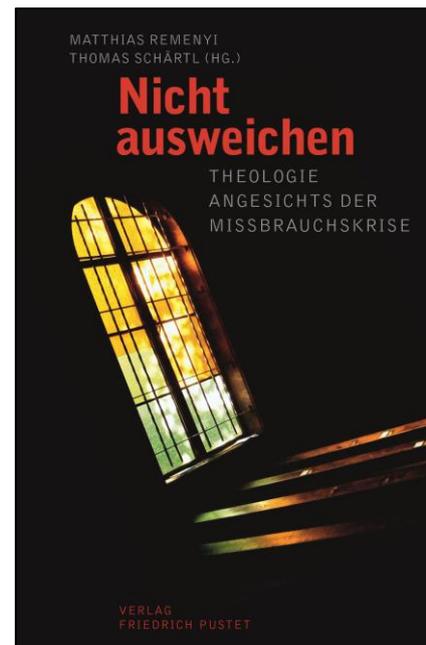
Theologie angesichts der Missbrauchskrise

276 Seiten, kartoniert

ISBN 978-3-7917-3112-4

€ (D) 24,95 / € (A) 25,70

Auch als E-Book erhältlich



Matthias Remenyi,

Dr. theol., geboren 1971, ist Professor für Fundamentaltheologie und Vergleichende Religionswissenschaft an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg.

Thomas Schärtl,

Dr. theol., Dr. phil. habil., geboren 1969, ist Professor für Philosophische Grundfragen der Theologie an der Universität Regensburg.

Zum Missbrauchsskandal in der katholischen Kirche

Die jüngsten Studien zum sexuellen Missbrauch an Minderjährigen und Abhängigen durch Kleriker erschüttern nicht nur durch die schiere Zahl der Taten, die sie offenlegen, sondern auch durch das System des Vertuschens und Verschweigens, das nun ans Licht kommt. Die universitäre katholische Theologie ist Teil dieser Kirche. Sie bleibt von dem Geflecht aus sexueller und geistlicher Gewalt, Machtmissbrauch und Klerikalismus nicht unberührt. Was bedeutet all das für die katholische Theologie? Welche inhaltlichen, aber auch strukturellen Konsequenzen sind zu ziehen?

Das Buch führt verschiedene Stimmen zu einem vielschichtigen Bild über die momentane Situation zusammen. Den Anfang machen Texte von Betroffenen. Zu Wort kommen außerdem Theologinnen und Theologen der systematischen Theologie, der Ethik und des Kirchenrechts. Eingebunden werden auch Stimmen, die psychologisch-praktische, institutionelle und gesellschaftliche Perspektiven einspielen. Mit einem eigenen Aufsatz sind schließlich leitende Forscher der MHG-Studie selbst vertreten, die den Stein vergangenen Herbst ins Rollen gebracht haben.

Verlag Friedrich Pustet

Pressestelle

Gutenbergstraße 8

93051 Regensburg

Telefon: 0941/92022-322, E-Mail: presse@pustet.de, www.verlag-pustet.de